

Anfrage der LAbg. Fabienne Lackner und LAbg. Mag. Katharina Fuchs, NEOS

Herrn Landesrat Daniel Allgäuer
Landhaus
6900 Bregenz

Bregenz, am 14.01.2026

Anfrage gem. § 54 der GO des Vorarlberger Landtages: Polizeiliche Schwerpunktkontrollen im Zusammenhang mit der Hanfmesse in Hohenems

Sehr geehrter Herr Landesrat,

vom 9. bis 11. Jänner fand in Hohenems die LändleCan¹, die erste Hanfmesse statt, bei der es laut Medienberichten zu umfangreichen polizeilichen und behördlichen Kontrollen im Umfeld der Veranstaltung kam. Diese Maßnahmen führten zu öffentlicher Kritik seitens der Veranstalter sowie politischer Vertreter² und warfen Fragen hinsichtlich Verhältnismäßigkeit und Zuständigkeit auf. In Ausübung der parlamentarischen Kontrolle stellen wir

hiermit gemäß § 54 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtages folgende

ANFRAGE

1. Welche Behörden des Landes, des Bundes sowie gegebenenfalls ausländische Behörden waren an den im Zusammenhang mit der Messe "LändleCan" in Hohenems durchgeführten Schwerpunktcontrollen beteiligt, in welchem zeitlichen, personellen und örtlichen Umfang erfolgte deren Einsatz und wie waren Zuständigkeiten und Aufgabenverteilung geregelt?
2. Welche Kosten sind dem Steuerzahler durch diese Kontrollen entstanden? (Bitte um Auflistung der jeweiligen Posten)
3. Wurden Kontrollen im Inneren des Veranstaltungsgeländes durchgeführt? Wenn ja, durch welche Behörde?
4. Gab es eine besondere Gefahren- und Lageeinschätzung, die diese Maßnahmen erforderlich gemacht hat und wie beurteilt die Landesregierung die Verhältnismäßigkeit der gesetzten Maßnahmen im Hinblick auf die legale Fach- und Publikumsmesse?

¹ <https://www.laendle-can.at/>

² <https://vorarlberg.orf.at/stories/3337329/>

Für die fristgerechte Beantwortung dieser Anfrage bedanken wir uns im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen

Landesabteilung für
Bauwesen und Raumordnung
LAbg. Fabienne Lackner

LAbg. Mag. Katharina Fuchs